

Vergabestelle

ProPotsdam GmbH vertreten durch ProPotsdam WOHNEN
GmbH
Pappelallee 4
14469 Potsdam

Datum der Versendung 24.02.2026

Maßnahmen Nr.	1003
Vergabe Nr.	20150_PL_HeKüPPA4_2026
Vergabeart ☐ Öffentliche Ausschreibung ☐ Beschränkte Ausschreibung ☐ Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb ☒ Freihändige Vergabe ☐ Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb ☐ Internationale NATO-Ausschreibung	
Ablauf der Angebotsfrist Datum 26.03.2026 Uhrzeit 10:00	
Bindefrist endet am 24.04.2026	
Ausführungszeit Beginn: 01.06.2026 Ende: 30.12.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Bezeichnung der Leistung

Maßnahme

Planung Beheizung und Kühlung Pappelallee 4, 14469 Potsdam

Leistung

Planung Beheizung und Kühlung Pappelallee 4, 14469 Potsdam

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

Anlage_Datenschutzinformation_Vergaben.pdf

ProPo 631 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes 05-2022.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

Anlage 1 Aufgabenstellung.pdf

Gutachten TÜV 2022 2023.zip

Muster-Vertrag Planung.pdf

Verhaltensrichtlinie für den Unternehmensverbund ProPotsdam, abzurufen unter <https://www.propotsdam.de/ueber-uns/leitbild-und-werte/compliance/>

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

Anlage 2 Aufforderung Angebot Planer.pdf

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen L&D.pdf

Eigenerklärung_Restriktive_Maßnahmen.pdf

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

keine

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
VMPCconnector: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Abgabe einer Erklärung zu den restriktiven Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bieters/Bewerbers in Frage stellt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Registereintragungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die gem. FB 124 auf Anforderung einzureichende Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG ist wünschenswert, führt bei Nichtvorlage jedoch nicht zum Ausschluss des Bieters.
- Nachweis einer Betriebs-/Haftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Folgende Mindestdeckungssummen sind gefordert:

für Personenschäden 1.000.000,00 EUR
für Sach- und Vermögensschäden 500.000,00 EUR
Schlüsselversicherung 50.000,00 EUR

Hinweis:

Verfügt ein Bieter zurzeit über keinen ausreichenden Versicherungsschutz, kann der Nachweis der geforderten Deckungssummen durch die Zusage eines Versicherers erfolgen, dass sie im Auftragsfall bereit ist, eine solche Versicherung abzuschließen.

- Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Referenzen in den letzten drei Kalenderjahren für drei vergleichbare Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Nachprüfungsstelle

9 Weitere Angaben

Sonstiges

1. Die Angebotseinholung unterliegt nicht dem öffentlichen Vergaberecht nach VgV, GWB und VOB/A (für Bauleistungen) bzw. UVgO (für Liefer- und Dienstleistungen). Der Rechtsweg zur Vergabekammer ist nicht eröffnet.
2. Die Bieterkommunikation hat nur über das Vergabeportal zu erfolgen. Es wird eine Registrierung empfohlen.
3. Angebotsunterlagen sind im pdf-Format einzureichen.
4. Bieterfragen sollen möglichst bis zum 19.03.2026 über den Vergabemarktplatz gestellt werden. Nicht rechtzeitig gestellte Bieterfragen können unbeantwortet bleiben.
5. Stufenweise Beauftragung:
Die AG beauftragt den AN mit der Erbringung der Leistungsphasen 1-7 gem. § 55 HOAI.
Die AG ist berechtigt, dem AN in beliebiger Reihenfolge weitere zur Beauftragung vorbehaltene Leistungen (ganze Leistungsphasen oder einzelne Teilleistungen) durch eine spätere gesonderte schriftliche Beauftragung zu übertragen.